



Versprochen - Wort gehalten!
Mit verlässlicher liberaler Politik
Buchholz weiterhin auf Kurs halten.



Am 11. September FDP wählen!



Für die Liberalen im Rat erfolgreich...



Arno Reglitzky
Fraktionsvorsitzender



Jürgen Kempf
Stellv. Bürgermeister



Nicole Bracht-Bendt
MdB



Enno Harder

...und eine gute Bilanz für Buchholz

Die Stadt Buchholz im guten Wandel

Wir Liberalen haben uns an unsere Wahlaussagen 2006 gehalten

Buchholz lebenswerter gestaltet

ten und in vielen kleinen Schritten Buchholz für die Bürger noch lebenswerter gestaltet.

Damit wurden bürgerfreundliche Entwicklungen im Bereich Wohnen, Einkaufen, Freizeit, Arbeiten, Schule, Kindergarten, Krippe und Infrastruktur voran gebracht und neue Meilensteine für diese Stadt gesetzt. Der sich abzeichnende demografische Ent-

wicklungsprozess wurde von uns Liberalen aktiv aufgegriffen und bei den politischen Entscheidungen als wichtige Leitlinie aufgenommen.

Nachfolgend eine Übersicht über die guten Ergebnisse, die mit liberaler Hand gemeinsam von den Mehrheitfraktionen im Stadtrat FDP und CDU erzielt wurden. Wir meinen, dass wir diese Stadt in den 5 Jahren mit unserer Mehrheit wesentlich voran gebracht haben, im Sinne einer guten Gemeinschaft, in der man gern lebt.

Solider Haushalt für Buchholz – mit konsequentem Schuldenabbau

Wichtigste Voraussetzung für eine gesunde Stadt mit Zukunftsperspektive waren und sind ohne Frage solide Haushalte. Selbst bei hohen Investitionen von jährlich ca. 10 Mio. Euro konnte über die Wahlperiode der Grundsatz eingehalten werden, dass es keine

Erholungsgebiete ausgebaut



Innenstadtzentrum zum Verweilen



Kulturförderung gelungen



Der Kabenhof- moderne Stadtplanung



Transparentes Rathaus

weitere Neuverschuldung gibt und der uns von Rot-Grün überlassene Schuldenberg systematisch reduziert werden konnte.

Wichtige Investitionen getätigt, aber ohne Neuverschuldung!

Damit konnten für die Buchholzer Bürger dringliche und wichtige Investitionen getätigt werden, z.B. in den Bereichen Hort, Schule, Straßen und Hallenbau. Aber auch die soziale Verantwortung unserer Stadt wurde ohne Abstriche aufrecht erhalten und alle freiwilligen Leistungen im sozialen Bereich unseres Gemeinwesens ohne Kürzungen voll umgesetzt.

Freiwillige Leistungen im sozialen Bereich ohne Kürzungen umgesetzt

Die Verwaltung hat trotz gestiegener Aufgaben die Personalstellen nicht erhöht und damit zur Konsolidierung des Haushaltes beigetragen.

Durch eine verantwortungsvolle Gewerbeansiedlung und eine zu-

kunftsorientierte Ausweisung für den Wohnungsbau sind auch die Einnahmen für die Stadt stabil.

Krippen und Kindergärten - Buchholz ist DER Vorreiter

Eine großartige Erfolgsgeschichte können wir Liberalen mit unserer Mehrheitsgruppe beim Bau von Krippenplätzen aufweisen. Praktisch von Null auf 100% sind

350 Betreuungsplätze für Kinder von 0-3 Jahren in 2011

wir durchgestartet, so dass wir noch 2011 mit den Tagesmutter-Plätzen rd. 350 Plätze für Kinder im Alter von 0 – 3 Jahren aufweisen können. Das ist eine beispiellose Bilanz, um die uns so manche Gemeinde beneidet. Das ist eine Familienpolitik, die Rot-Grün aus

Durch sparsame Haushaltsführung Deckung der jährl. Betriebskosten in Höhe von 5 Mio. € für Kitas

ihre Wahlperiode nicht vorzuweisen hat. Insgesamt wurden dafür aber auch rd. 4 Mio. € in-

Krippen- eine beispielhafte Bilanz



Alt und Neu - gelungene Architektur



vestiert, wovon das Land nur ca. 1/4 getragen hat.

Und wir sind wegen unserer sparsamen Haushaltsführung für die Stadt auch bereit und in der Lage, die für die Kindertagesstätten erforderlichen jährlichen Betriebskosten von rd. 5 Mio. € zu tragen! Auch der soziale Aspekt wurde bei kinderreichen Familien von CDU und FDP berücksichtigt, indem Vergünstigungen für Geschwister eingeräumt wurden.

Schulausbau erfolgreich - große Fortschritte für unsere Jugend

Für die Liberalen sind Jugend und Bildung unsere Zukunft. Deshalb haben wir die große Investitionskampagne nicht nur für die Krippen und Kindergärten, sondern trotz der engen Haushaltslage auch konsequent Ausbau und Sanierung unserer Schulen voran getrieben.

Seit 2007 mehr als 6 Mio. € in Buchholzer Schulen investiert

Seit 2007 wurden so mehr als 6 Mio.€ für die Grundschulen Steinbeck, Heideschule und Mühlenschule Holm-

Kindergarten im richtigen Umfeld





Umfangreiche Sanierung der Schulen



Ostring dringlich zur Stauvermeidung



Drastischer Ausbau Fahrrad-Abstellplätze



Besserer Zugang zur Bahnbrücke

Seppensen ausgegeben. Mit den in Buchholz verfügbaren Schulen, Krippen und Kindergärten hat unsere Stadt einen außerordentlichen Standortvorteil gegenüber anderen Gemeinden, gibt es hier doch alle Bildungschancen für Kinder.

Bessere Verkehrswege für Buchholz

Die Verbesserung der Infrastruktur ist für die Stadt Buchholz wegen ihrer ungewöhnlichen Entwicklungsgeschichte besonders dringlich und war für die Liberalen eine dominierende Herausforderung. Besonders den Ausbau der gesundheitskritischen Sandwege - der durch Rot-Grün 5 Jahre

Endlich ohne Staub und Gesundheitsgefährdung

lang blockiert wurde - haben wir Freien Demokraten als hohes Ziel der Wahlaussage 2006 voran gebracht. So konnten wir in den 5 Jahren rd. 10 km Sandwege in angenehme Anliegerstraßen umbauen, was aber auch zunächst für die Kommune einen Kostenvortrag von rd. 6 Mio. € bedeutet. Das hierfür von uns initiierte 10-Jahres-

Programm unserer Stadt ist ein anliegerfreundliches Ausbauprogramm im Sinne unserer Bürger. Liberale haben erfolgreich für bessere Fußweg-Situationen in der Winterperiode gekämpft. Fußwege sind gerade für ältere Bürger im Winter gesichert schneefrei zu halten - von Anliegern und von der Stadt!

Winterdienst für Fußgänger wurde verbessert

Das für FDP und CDU wichtigste Straßenbauprojekt der Stadt war und ist der Bau einer Umgehungsstraße im Osten von Buchholz. Dieser Ostring wird von den Buchholzer Bürgern mehrheitlich gewünscht, denn nur mit dieser können der tägliche Verkehrsstau in der Innenstadt, der ständig zunehmende Verkehr in den Mühlenwegen sowie die Belastung der Menschen mit Lärm und Schadstoffen, gemindert werden.

Ostring bleibt wichtigstes Straßenprojekt für die Liberalen

Der Bau dieser Straße ist eine Aufgabe des Landkreises Harburg, der hierfür die Planungs-

Mit B75 neu Dibbersen entlasten



und Kostenverantwortung trägt. Das abgeschlossene Planfeststellungsverfahren wurde durch Gerichtsbeschluss zunächst leider gestoppt. Die endgültige Rechtsentscheidung bleibt abzuwarten.

Umgehungsstraße Dibbersen B 75 neu - endlich erfolgreich

Die „Liberale Trasse“ hat lange auf sich warten lassen, vehement hatten die Liberalen gegen die Stufenwald- und andere Trassenvarianten gekämpft, bis jetzt die von uns immer favorisierte Ostumfahrung um Dibbersen endlich realisiert wird; in 2013 wird sie jetzt gebaut

Besseres Parken für Auto und Fahrrad

Besseres Parken in Buchholz für Stadtbesucher und Pendler war eines der wesentlichen Wahlausagen der Liberalen in 2006 und wir haben Wort gehalten, auch wenn wir gegen viel Polemik ankämpfen mussten.

Ausbau der Sandwege



Die Buchholzer Einpendlerzahlen sind durch neue Arbeitsplätze in den Gewerbegebieten gestiegen. Von einigen hundert in den 90er Jahren auf heute 5500, weiter zunehmend. Und 9400 Auspendler hat Buchholz jetzt täglich. Deshalb ist der Bau von P&R-Parkpaletten am Buchholzer Bahnhof nicht nur logisch und rich-

Beispielhafter Vorreiter für den Umstieg auf die Bahn durch P&R-Anlagen

tig, sondern auch ein sehr nachhaltiger Schritt für die Zukunft, den wir hier beschritten haben! Der Umstieg auf ÖPNV heißt,

Klimaschutz durch vermehrten Umstieg auf ÖPNV

nachhaltig Energie sparen, Emissionen mindern und damit auch das Klima schützen! Dieses wird mit den beiden P&R-Anlagen mit insgesamt ca. 600 Stellplätzen (200 in Nord und 400 in Süd) in hervorragender Weise ganz entscheidend unterstützt. Darüber

Buchholzer Stadtbus setzt Maßstäbe



hinaus können Pendler beim Umstieg vom Auto auf die Bahn Geld sparen; laut ADAC sind das bei der Golf-Klasse rd. 150 € im Monat.

Vehement hat sich die FDP-Ratsfraktion in den letzten 5 Jahren für Abstellanlagen für Fahrräder in der gesamten Stadt eingesetzt. Als Ergebnis zeigt sich, dass wir besonders an den Buchholzer Bahnhöfen zum Jahresende insgesamt mehr als 1000 Fahrradabstellmöglichkeiten verfügbar haben. Aktuell werden im Bereich Bahnhof Nordseite dafür 100 Stellplätze gebaut. In der Parkplatte Süd sind über 50 Plätze auch über-

Buchholz – über 1000 Fahrrad-Abstellanlagen an Bahnhöfen

dacht verfügbar. Wir Liberalen haben für bessere Zuwegungen zur Bahnbrücke (Wohlau-Brücke) gesorgt, durch Fahrrinnen für

Besserer Zugang zu Brücke und Bahn

Fahrräder, Geländer für Fußgänger und eine Rampe! Auch der Sicherheitsaspekt im Bahnhofsbereich wurde auf unsere

Plakatierungsordnung für mehr Sauberkeit



Initiative durch Video-Kamera-Nutzung verbessert.

Frühzeitig haben wir Liberalen eine konzertierte Aktion für eine deutlich bessere Sauberkeit unserer Stadt gefordert und wesentliche Fortschritte erzielt.

Mit der Müll-Hotline in der Stadtverwaltung wird für umgehende Beseitigung von z.B. Unrat, Flaschen, Papier und Müll gesorgt.

„Sauberhaftes“ Buchholz hat jetzt Gestalt

Aber auch Appelle an Geschäfte und Bürger haben das Bewusstsein für mehr Sauberkeit gestärkt. Wir wünschen weiter die Einsetzung des klassischen „Straßenfegers“, um die bekannten Schmutzecken in der Stadt stetig sauber zu halten.

Auch das wilde Plakatieren in unserer Stadt hat zu Unmut bei den Bürgern geführt, so dass die Stadt auf Initiative der Mehrheitsgruppe die Plakatierung an eine Privatfirma vergeben hat und dabei gleichzeitig den örtlichen Veranstaltern erhebliche Vorteile verschafft. Auch haben wir mit diesem neuen Konzept den richtigen Schritt zu einer sauberen Stadt getan.

Behindertengerechtes öffentliches WC



Zukunftweisende P&R-Anlagen





Beispielhafter Wohnungsbau ...



...die richtige Entscheidung für Buchholz



Sportzentrum Holzweg – prägt das Buchholz-Gesicht



Erfolgreich und gut - unser Prunkstück NordHeideHalle

Die Sportstadt Buchholz - herausragend

Mit der Ansiedlung des Sportvereins Blau-Weiss Buchholz am Holzweg beim Schwimmbad bekam das neue Sportzentrum Gesicht. Mit der Einrichtung von Fußballplätzen durch den BFC und den TSV Buchholz 08 folgten die nächsten wichtigen Schritte. Mit der niedersachsenweit beispielhaften NordHeideHalle und dem Neubau des DLRG-Gebäudes erfolgten die richtigen weiteren Maßnahmen. Die Finanzierung der 4,3

**Prunkstück der Region:
4,3 Mio.€ für die
NordHeideHalle**

Mio. € für die NordHeideHalle war die erste große Entscheidung von FDP und CDU nach dem Wahlsieg in 2006. Eine außergewöhnliche Sport- und Veranstaltungshalle, die neben drei großen Spielfeldern einen abgetrennten Raum für Kunstturnen mit dem besonderen Element einer Schnitzelgrube hat. Mit der Möglichkeit, bis zu 1000 Zuschauer aufzunehmen, ist diese Halle insgesamt ein Prunkstück für die gesamte Region, wo auch Bundesliga-Wettkämpfe und Deutsche Meisterschaften ausgetragen werden.

Auch das Pilot-Projekt einer integrativen Sportanlage bei Blau-Weiss Buchholz für Menschen mit und ohne Behinderungen ist eine außergewöhnliche Einrichtung für die Stadt Buchholz, die bundesweit für Anerkennung gesorgt hat. Die Stadt Buchholz hat diese Investition wesentlich unterstützt. Schließlich ist auch die Ausrüstung

Durch Investitionshilfen die Vielfalt des Sports in Buchholz unterstützt

des Schulsportplatzes an der Wiesenschule mit Kunstrasen ein wichtiger Schritt zur Erhaltung der Vielfalt des Sports in Buchholz, für Schulen und Fußballer in Buchholz eine deutliche Verbesserung. Für Buchholz 08 ist die Zukunft des Hockey durch diese Maßnahme gesichert.

Senioren – mit Buchholz eine gute Wahl getroffen

Den demografischen Wandel hatten die Liberalen bei ihren politischen Entscheidungen stets im Blick, um insbesondere den Wünschen und Bedürfnissen älterer Menschen bei allen Planungen und Veränderungen gerecht zu werden.

Einmalig - Spiel und Sport für Behinderte



So wurden Investoren ermutigt, in Buchholz Einrichtungen für altersgerechtes Wohnen zu errichten. Auch die Förderung des Mehrgenerationenhauses hatte die volle liberale Unterstützung. Selbst kleine Ver-

Vorbildliche Einrichtungen für altersgerechtes Wohnen in Buchholz

änderungen in der Stadt führen zur Verbesserung der Lebensqualität - auch von Älteren und Behinderten! Dazu gehört das endlich gebaute öffentliche WC am Bahnhof. Dieser Bau war übrigens der erste Antrag, den FDP und CDU gestellt und dafür auch die finanziellen Haushaltsmittel bereitgestellt haben. Rot - Grün hat in den 5 Jahren davor leider nur geredet, aber auch in diesem Punkt nicht gehandelt.

Wohnungsbau in Buchholz - klasse Entwicklung für Jung und Alt

Wir Liberalen haben erfolgreich durchgesetzt, dass in unserer Stadt Flächen für einen individuellen Woh-

Buchholz läuft - in eine gute Zukunft



nungsbau zur Verfügung gestellt werden. Unser Buchholz muss jung bleiben, hat keine Zuzugmauern! Wir wollen, dass sowohl junge Familien wie auch ältere Menschen nach ihren Wünschen privaten Wohnungsbau mit Einzel- oder auch Doppelhäusern umsetzen können. Die Ausweisung der Wohnbaugebiete Kattenberg und Fasanenstieg in Steinbeck war deshalb eine richtige Entscheidung. Von den über 180 Baugrundstücken sind bereits mehr

Ausweisung der Wohnbaugebiete Kattenberg und Fasanenstieg - schon über 60% verkauft!

als 60% verkauft und weitgehend schon bebaut. Stadtbuss, Kindergarten und Schulen wurden als Standortvorteile akzeptiert. Mit dem erstklassigen Kinderspielplatz entwickelt sich hier eine Mustersiedlung, die besonders von jungen Familien angenommen wird. Auch die Grundstücke der neuen Wohnbaufläche Bunsener Siedlung II konnten in kurzer Zeit bereits veräußert werden. Und auch die neuen Wohnbauflächen in Dibbersen und Trelde sind

richtige Entscheidungen. Stärken sie doch diese Ortschaften und deren Infrastruktur.

Das Rathaus - mit noch mehr Bürgernähe und Transparenz

Die Verwaltung als Dienstleister für die Bürger muss stets gut er-

Auch samstags kompetente und engagierte Mitarbeiter

reichbar sein sowie kompetent und freundlich helfen und beraten. Wir meinen, dass unsere Stadtverwaltung dabei auf einem guten Weg ist. Besucher des Rathauses loben die Arbeit der Bediensteten als verständlich und kompetent. Die Informationen über das Internet sind umfassend und informativ. Das Bürgerbüro ist auch samstags geöffnet.

Umwelt und Energie - gute Wegbereitung für die Zukunft

Intensiv haben sich die Liberalen für Energieeinsparun-

gen und Verbesserungen im Umweltbereich eingesetzt. So wurde

Schulen mit höchsten Standards zur Energieeinsparung versehen

bereits im Jahre 2007 mit einem Grundsatzantrag die Basis für das Buchholzer Klimaschutzkonzept gelegt. Wir haben bei Sanierungen von öffentlichen Gebäuden und insbesondere bei Schulen darauf gedrungen, dass stets die höchsten Standards zur Wärmeisolierung und Energieeinsparung als Maßstab dienen. Auch in anderen Bereichen, wie z.B. bei der Straßenbeleuchtung, haben wir erreicht, dass die Stadt zügig und

Buchholz führend im Klimaschutz

systematisch auf Energiesparleuchten umstellt. Es ist dazu in 2011 eine Aktion angelaufen, die alle Buchholzer Bürger und Unternehmen aktiv mit einbezieht.

Auch die in dieser Wahlperiode von den Stadtwerken installierten Fotovoltaik-Anlagen an Schulen und am Kabenhof sind der richtige Weg hin zu regenerativer Energiegewinnung.

Guter Bürger-Service im Rathaus



Beispielhaft altengerecht wohnen



Innenstadt wird immer attraktiver



Mehrgenerationenhaus unterstützt





Gewerbestandorte schaffen/sichern Arbeitsplätze



Lebendige Innenstadt für die Menschen

Gewerbebetriebe – Standortvorteile in Buchholz erkannt

Trotz großer Widerstände von Rot-Grün konnte in den letzten Jahrzehnten von FDP und CDU drei Gewerbegebiete ausgewiesen und entwickelt werden.

Auch diese Politik war goldrichtig für die Stadt Buchholz, sind doch die jährlichen Gewerbesteuer-einnahmen im zweistelligen Millionen-Betrag ein wesentliches Element für Wohlstand und Entwicklung unserer Stadt. So ist

Ausweisung von 3 Gewerbegebieten - Gewerbesteuererinnahmen im zweistelligen Millionen-Bereich und neue Arbeitsplätze vor Ort

inzwischen im Gewerbegebiet II Vaenser Heide kein Grundstück mehr frei und auch im Gewerbegebiet III am Trelder Berg haben Unternehmen schon deutlich mehr als 1/3 der Fläche gekauft. Diese Politik sichert für Buchholz nicht nur Einnahmen, sondern schafft auch Arbeitsplätze vor Ort.

Endlich attraktive Geschäfte in der City - Innenstadt gestärkt

Nachdem sich das Fachmarktzentrum in Steinbeck an der B75 so herausragend gut entwickelt

Attraktivität der Buchholzer Innenstadt deutlich bereichert

hat, war für die Liberalen die Stärkung der Buchholzer Innenstadt das wesentliche Anliegen für die Stadtentwicklung. Mit der Buchholz-Galerie erhalten wir mitten im Zentrum viele kleine Geschäfte, die die Attraktivität unserer Stadt deutlich bereichern. Mit Neubauten in der Neuen Straße und in der Kirchenstraße / Ecke Radeland (Gnosa Hof) sowie den begonnenen Projekten von Volksbank und Kirche erfährt Buchholz eine attraktive und interessante Aufwertung als Mittelzentrum des Landkreises Harburg.

Wir haben viel für sie erreicht und noch weitere, gute Ideen. Dafür brauchen wir Ihre Stimme!

Am 11. September FDP wählen!

